

Karpowka 19 6/IX 27

Liebe Geschwister, da wir euren Brief vom 23 V eben erhalten haben, werden wir auch von uns ein Zeichen geben. Gesund sind wir alle, was wir auch von Herzen wünschen, samt Kinder. Hier ist es alles beim alten, die Dummheit noch immer so weg. In Tigerweide haben sie jetzt den Schulfond abgeschnitten, so den halben Wald bei der Schule, dann auf Peter Berg und Heinrich Friesen sein Land ung. 7 Desj. Auch den Wald, welcher bei die rote Linie war. Ist aber nur der eine Wald hereingekommen, wo das Hirtenhaus steht.

Ja Bruder Friesen ist vor zwei Wochen als Prediger ordiniert worden, jetzt ist er am Ziel Dem Heinrich gibt er die Wirtschaft. Wohnen tun sie alle drei darin und der Alte fährt nach dem Süden, nach Orloff, dort will er als Prediger dienen

Schwager du schreibst uns von 60 (Dollar ?) pro Acker mit halbe Ernte, in 5 Jahre auszuzahlen. Schreibe mir doch mehr darüber. Hier sprechen die Leute so, von deine halbe Ernte, welche du für dich behältst, musst du das ganze Land bezahlen. Für was bekommt dan der Farmer die Hälfte von der Aussaat?

Schreib mir auch was das für Tabak ist, denn Bükkert hatte schon nach Tabaksamen geschrieben,. Klassen sollte ihm gleich schicken? Lege mir eine Zigarette Tabak im Brief, wenn du schreibst.. Du schreibst von viel Wild, Schwager, schreib mir doch wann du das schießen kannst und ob es auch was wert ist?

Hier geht jetzt die Jagd auf die Enten los., aber es sind nur so 50 bis 60 Enten auf die 2 Osers. Es ist nichts. Ich würde gern Wölfe und Füchse schießen hinkommen, aber es geht nicht. Pässe gibt es hier keine. Wilms und J. Friesen Alexanderkron wollen nach Amur fahren. Friesens wohnen jetzt bei Funken. Sollte es noch einmal gehen dorthin, dann würde der Zug noch viel größer sein.

Werde für diesmal schließen. Die Neuigkeiten sind alle. In der Woche hat man Sorgen im Kopf, aber sind sie alle weg. Aber dawegen schreibt ihr nur mehr von dort, wie wir von hier. Hier ist alles beim Alten

Schließe mit herzlichem Gruß. Peter Dück.

Hier unser Neufeld hat seine Wirtschaft verkauft zu Tausend 200 Rubel.. Sie wollen im Herbst nach Omsk ziehen. Die Wirtschaft hat J.Hübert sein Sohn gekauft, was mal in Petrowka Lehrer war. Maria ihr Brief haben wir diese Woche erhalten, schicken auch gleich ein Brief ab.